# Billiges Fleisch – Wer zahlt den Preis?



### Dengler's siebter Fall -

Der Krimi rund um die schmutzigen Geschäfte der Fleischmafia

Georg Denglers Sohn Jakob ist verschwunden. Bereits seit drei Tagen! Aber nicht nur Jakob ist Auch Laura. **Jakobs** unauffindbar. die in Parallelklasse geht, ist verschwunden. Ebenso Julian und Tim, zwei seiner Freunde.

Georg Dengler, der Stuttgarter Privatermittler, macht sich auf die Suche. Er findet bei Jakob zu Hause Aufkleber, die er zuletzt in Tiefkühltruhen von Supermärkten fand: »Dieses Fleisch stammt aus Massentierhaltung. Sie vergiften damit sich und ihre Familie«, steht darauf. Auf Jakobs Computer findet er widerliche Fotos und eklige Filme zum Elend der Tiere in Hühner- und Putenmastanlagen. Ist sein Sohn ein radikaler Tierschützer?

So lernt Georg Dengler seinen Sohn erst wirklich kennen – und kommt den mörderischen Methoden Massentierhaltung Lebensmittelindustrie auf die Spur.

Parallel zur Vater-Sohn-Geschichte treten Adrian Kimi auf. zwei rumänische Schlachthofarbeiter, seit Monaten um ihren Lohn betrogen, vom rumänischen Unternehmer, von den als Menschenhändler und Subunternehmer tätigen Berliner Rockern wie auch dem selbstgewissen Schlachthofbetreiber Carsten Osterhannes.

Ein Happy-End hat der Autor nicht für alle vorgesehen.

## Probleme und Lösungsansätze in der Fleischindustrie

### Wir diskutieren mit Ihnen

Dienstag, 09. Dezember, 19.30 Uhr Volkshochschule Papenburg, Hauptkanal re. 72

1. Lesung aus dem Krimi zur Fleischmafia mit Wolfgang Schorlau

#### 2. Diskussion mit:

- Kerstin Lanje, Misereor
- Jochen Empen, Beratungsstelle Faire Mobilität
- •Ottmar Ilchmann, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft
- Joachim Timmermann, Geschäftsführer Weidemark-Schlachthof Sögel
  - Wolfgang Schorlau, Autor
  - Moderation: Christina Gerlach, Journalistin, NDR Eintritt 5 €













